

Zuschrift.

behalten, in der Geschichte seiner
besondern Vorsorge in dieser Welt
den ansehnlichsten Platz einräu-
men, und in jener, mit der Herrlich-
keit, so Er denen Heiligen verspro-
chen hat, belohnen wolle. Ich
aber werde mit den reinsten Trie-
ben einer unverfälschten Ehrfurcht,
so lange ich lebe, bleiben

EW. Hochgräfl. Excell.
und
Hochwohlgeb. Hochwohlgeb.
Gnad. Gnad.

Dreba,
den 8. September
1750.

unterthänig gehorsamster
M. Christoph Gotthelf Stemler.

Bor,